WELTWEIT WANDERN

Alle Infos zu dieser Reise finden Sie auch unter:
weltweitwandern.at/isg02

EUROPA ISLAND

Island - Ruhiger Norden und Vulkanisches Hochland

Schwierigkeitsgrad	2	**Reisedauer**	11 Tage	**Gruppe**	5-8 Teilnehmer
Wanderreise		**Davon Wandertage**	7 Tage		

- Gigantischer Wasserfall von Dettifoss
- Besuch eines lokal geführten Hofs
- Geysir im "Goldenen Zirkel"
- Wenig bewohntes Hochland
- Vulkankrater & Lavafelder

Wir wandern in Island auf Tröllaskagi zwischen kleinen Bächen und schwarzen Stränden, erkunden am Mývatn Solfatarenfelder und Lavaformationen, bestaunen beeindruckende Wasserfälle und erblicken auf der Kjölur-Route Gletscher und Vulkankrater. Ganz landestypisch übernachten wir in komfortablen, lokalen Gästehäusern. Unser einheimisches Team ist dabei stets an unserer Seite.

Inmitten von Fjorden und Lavafeldern Islands Vielfalt entdecken

Zwischen schwarzen Stränden, sattem Grün und glasklaren Gewässern entfaltet Island seine Vielfalt. Los geht es im Norden: Auf der Halbinsel Tröllaskagi steigen wir oberhalb von Dalvík auf und blicken über einen tief eingeschnittenen Fjord. Mit etwas Glück zeigen sich uns majestätische Seevögel. Ein ruhiger Spaziergang an einem schwarzen Strand erwartet uns, bevor wir die beeindruckenden Felszacken von Hraundrangar erreichen.

Zwischendurch begegnen wir der lokalen Bevölkerung und erfahren auf einem nachhaltig geführten Hof in Svarfaðardalur mehr über das Leben und die Menschen im hohen Norden.

Weiter geht es in Richtung Osten: Zuerst ein kurzer Stadtspaziergang in Akureyri, dann geht es zum reißenden Wasserfall von Goðafoss. Im Mývatn-Gebiet erkunden wir grüne Kraterhügel, dampfende Solfatarenfelder und eindrucksvolle Lavaformationen. Wer mag, lässt den Tag bei einem Bad in einer der heißen Quellen der Region ausklingen.

Schier unendlich weit wirkende Landschaften erwarten uns im „Diamantenzirkel“: Wir spazieren zum Dettifoss,

der zu den wasserreichsten Wasserfällen Europas zählt. Später offenbaren sich uns die grau schimmernden Basaltformationen bei Hljóðaklettar hindurch und das grün leuchtende Schluchtengebiet rund um Ásbyrgi zeigt sich uns von seiner besten Seite. Unterwegs kommen wir an einem Brutfelsen der auf Island heimischen Papageitaucher vorbei. Vielleicht können wir sie dabei beobachten, wie sie mit ihren Schnäbeln Nester in den Boden graben.

Durchs wilde Herz: Kjölur & Hveravellir

Das dünn besiedelte Hochland Islands lernen wir auf der Kjölur-Route kennen, die einst eine wichtige Nord-Süd-Verbindung auf der Insel darstellte. Wir erblicken dabei Gletscher und Lavafelder. In einem aktiven Geothermalgebiet führt uns unser Local Guide inmitten des kargen Hochlandes zu einem erloschenen Vulkankrater. Natürlich dürfen auch die heißen Quellen im Gebiet um Kerlingarfjöll nicht fehlen. Im „Goldenen Zirkel“ gelangen wir zum einzigen Geysir auf Island und sind im historischen Þingvellir Nationalpark unterwegs.

Komfortabel mit kenntnisreichen Local Guides unterwegs

Diese Island-Reise haben wir mit viel Liebe zum Detail gemeinsam mit Caro, unserer Partnerin vor Ort, und ihrem Team entwickelt: Caro kam 2006 erstmals nach Island und beschloss nach einigen weiteren Aufenthalten 2017 im Norden der Insel zu bleiben. Caro ist zertifizierte Wanderführerin und führt die Tour abwechselnd mit lokalen Guides, die die isländische Natur bestens kennen. Gemeinsam öffnen sie uns Türen zur Kultur und der Lebensweise am Polarkreis. Wir übernachten in komfortablen Gästehäusern und wandern auf noch weniger begangenen Routen. Durch unsere kleinen und familiären Gruppen eröffnen sich uns immer wieder besondere Zugänge vor Ort.



Termine, Preise & Buchung

VON	BIS	PLÄTZE	EZZ	PREIS
25. Juni 2027	05. Juli 2027	ⓘ	450 €	4.740 €
Bester Termin für Beobachtungen der Papageitaucher! / Nur noch 2 freie Plätze!				
05. August 2027	15. August 2027	⊗	450 €	4.990 €
27. August 2027	06. September 2027	ⓘ	450 €	4.740 €
Chancen auf Nordlichter! / Nur noch ein Einzelzimmer auf Anfrage frei!				

ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.
⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
ⓘ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.
EZZ Einzelzimmerzuschlag

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/isg02

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Ankommen in Island – Velkomin til Íslands

Nach der Ankunft am Flughafen Keflavík werden wir von unserer Reiseleitung, die auch das Tour Fahrzeug fährt, herzlich empfangen. Ein kurzer Transfer bringt uns in unsere einfache Unterkunft für die erste Nacht. Bei früher Ankunft bleibt evtl. noch Zeit, die Umgebung individuell zu Fuß zu erkunden; andernfalls geht es direkt ins Bett, um den nächsten Tag in voller Frische zu starten.

Fahrzeit: ca. 15 min. (11 km)
Übernachtung im Gästehaus Vogar, oder ähnliches
(-/-/-)

2. Tag: Über Hochebenen und entlang der Küste – In den ruhigen Norden

Wir verlassen die Reykjanes-Halbinsel und machen uns auf den Weg nach Norden. Die Straße schlängelt sich durch weite Ebenen, entlang an Fjorden und Buchten und vorbei an schneebedeckten Bergen. Wir machen unterwegs immer wieder kurze Stops, um die klare isländische Luft einzuatmen und uns an diesem Fahrtag die Füße zu vertreten. Am frühen Abend erreichen wir die abgelegene Tröllaskagi-Halbinsel – ein Ort voller Weite und Stille, wo wir die nächsten drei Nächte verbringen werden. Wir haben ein ganzen Haus, mitten im Nirgendwo, mit Whirlpool im Freien exklusiv für uns!

Fahrzeit: ca. 5-6 Std. (ca. 420 km)
Übernachtung in der Karlsá Lodge, in der Region Tröllaskagi, geteilte Badezimmer
(F/-/A)

3. Tag: Fjordpanorama – Wandern in der Bergwelt von Tröllaskagi

Ein erster Höhepunkt erwartet uns heute: Wir unternehmen eine wunderschöne Wanderung in den Bergen oberhalb des Küstenortes Dalvík. Der Blick schweift über den tief eingeschnitten Fjord, während unter uns das Meer in der Sonne glitzert. In saftig grüner Natur sehen wir Seevögel kreisen und Schafe grasen – und spüren die kraftvolle Ruhe dieser abgeschiedenen Gegend. Im Anschluss besuchen wir einen nachhaltig geführten Hof im Svarfaðardalur und bekommen einen Einblick in den Alltag der lokalen Bevölkerung am Rande des Polarkreises.

Da wir hier ganz unter uns sind, bereiten wir unser Frühstück während der nächsten 3 Tage, gemeinsam mit unserer Reiseleitung zu (die nötigen Lebensmittel dafür im Reisepreis inkludiert. (Bitte nehmen Sie von zuhause eine Jausenbox mit, damit Sie sich fürs Mittagessen auch etwas richten können.) Am Abend gibt es die Möglichkeit im nahen Dalvik essen zu gehen, oder wer möchte, kann sich in der Küche in der Unterkunft zum Abendessen nutzen.

Wanderung: ca. 3,5 Std. (ca. +/- 220 m)
Übernachtung in der Karlsá Lodge, in der Region Tröllaskagi, geteilte Badezimmer
(F/LP/-)

4. Tag: Schwarze Strände & stille Täler

Heute erkunden wir die Halbinsel Tröllaskagi weiter. Ein schwarzer Sandstrand lädt zum achtsamen Gehen ein, bevor wir nach kurzem Transfer in ein stilles Tal zu einem See unterhalb der imposanten Felsformation Hraundrangar aufsteigen, die wie aus einer anderen Welt wirkt. Die Stille, die klaren Bäche und das leuchtende Grün lassen uns tief durchatmen.

Fahrzeit: ca. 1,2 Std. (100 km)
Wanderung: ca. 4 Std. . (+/- 470 m)
Strandspaziergang ca. 1 Std. (+/- 0 m)
Übernachtung in der Karlsá Lodge, in der Region Tröllaskagi, geteilte Badezimmer
(F/LP/-)

5. Tag: Vulkanlandschaften & tosende Wasserfälle

Am heutigen Vormittag ist Zeit für Walbeobachtung oder zum Reiten auf Islandpferden (fakultativ über einen externen Veranstalter, ab ca 70€ - zahlbar vor Ort - Bei Interesse bitte frühzeitig Bescheid geben, damit es dann auch Platz auf den Ausflügen gibt). Wenn jemand gerne beides unternehmen möchte, sind wir soweit flexibel im Programm das sich beides ausgeht. In dem Fall wird z.B. der Reitausflug am Vortag gemacht

Außerdem verlassen wir die Küste und fahren Richtung Osten - in die faszinierende Vulkanregion rund um den Mývatn-See. Unterwegs machen wir Halt im Städtchen Akureyri, das zu einem kurzen Stadtbummel einlädt, bevor es weitergeht zum idyllische gelegenen Wasserfall Goðafoss. Am Abend lassen wir den Tag mit einer kurzen Wanderung durch die Kraterlandschaft am See ausklingen.

Fahrzeit: ca. 2,1 Std. (160 km)
Wanderung: ca. 1,5 Std. (+/- 30 m)
Übernachtung im Gästehaus Brekka, geteilte Badezimmer
(F/LP/-)

6. Tag: Geheimnisse rund um den Mývatn-See

Der Tag gehört ganz den geologischen Wundern des Mývatn-Gebiets. Wir erkunden dampfende Solfatarenfelder, bizarre Lavaformationen und grüne Kraterhügel auf zwei Wanderungen mit abschließendem optionalem Bad in heißen Quellen (Mývatn Naturbäder fakultativ ca. 55€).

Fahrzeit: ca. 50 min. (60 km)
2 Wanderungen: insgesamt ca. 4 Std. (+/- 160 m)
Übernachtung im Gästehaus Brekka, geteilte Badezimmer
(F/-/A)

7. Tag: Nordischer Canyon & Kraft der Erde

Heute wartet der „Diamantenzirkel“ - mit seinen spektakulären Naturwundern. Wir wandern zum Dettifoss, einem der wasserreichsten Wasserfälle Europas, sowie seinem kleinen Nachbarn, dem Selfoss. Außerdem durchwandern wir bizarre Basalformationen im dazugeörigen Canyon bei Hljóðarklettar und bestaunen das hufeisenförmige Schluchtengebiet rund um Ásbyrgi. Auf der Rückfahrt zur Unterkunft kommen wir einem Brutfelsen der Papageitaucher sowie dem idyllischen Küstenort Húsavík vorbei. Der Tag ist geprägt von den Urkräften der Erde.

Fahrtzeit: 3,3 Std. (250 km)
3 Wanderungen: insgesamt ca. 4 Std. (+/- 50 m)
Übernachtung im Gästehaus Brekka, geteilte Badezimmer
(F/-/-)

8. Tag: Durchs weite unbesiedelte Hochland – Fahrt über die Hochlandpiste Kjölur

Durchs weite unbesiedelte Hochland – Fahrt über die Hochlandpiste Kjölur Ein Fahrtag durch Islands wildes Herz: Wir durchqueren das menschenleere Hochland über die legendäre Kjölur-Route, die Nord- und Südisland

miteinander verbindet; in alten Zeiten keine ungefährliche Route. Unterwegs eröffnen sich weite Ausblicke auf Gletscher, Lavafelder und die karge Schönheit dieser Landschaft. Eine Wanderung durch ein aktives Geothermalgebiet und zu einem erloschenen Vulkankrater in der Nähe unserer Zielunterkunft in Hveravellir, einer Oase inmitten des kargen Hochlandes, beschließt unseren Tag.

Hinweis: Aus Hygienegründen empfehlen wir einen Hütten/Seidenschlafsack für die Übernachtung mitzubringen.

Fahrtzeit: ca. 4 Std. (300 km)
Wanderung: ca. 4 Std. (+/- 240 m)
Übernachtung der Berghütte Hveravellir, im Hochland (Matratzenlager inkl. Bettzeug - Kein Einzelzimmer möglich)
(F/-/A)

9. Tag: Geysire, Wasserfälle & goldener Abschluss

Bei der heutigen Weiterfahrt durch das isländische Hochland gen Süden halten wir am Heißquellengebiet Kerlingarfjöll und unternehmen dort eine Wanderung im sogenannten Quellental. Nach dem Verlassen des Hochlandes erleben wir dann noch einige der bekanntesten Naturwunder Islands: Der „goldene Zirkel“ erwartet uns mit dem tosenden Gullfoss-Wasserfall, dem brodelnden Geysir und dem geschichtsträchtigen Þingvellir-Nationalpark. Den letzten Abend verbringen wir in Reykjavík- gehen gemeinsam essen und lassen die Reise gemütlich ausklingen.

Fahrtzeit: ca. 5,5 Std. (250 km)
Wanderung: ca. 3 Std. (+/- 230 m)
Übernachtung im Mittelklassehotel
(F/-/A)

10. Tag: Tag zur freien Verfügung / Heimreisetag

Für einen entspannten Ausklang einer eindrucksvollen Reise haben wir einen freien Tag in der Hauptstadt geplant. Je nach Abflugzeit bringt uns der „Flybus“ zum Flughafen.

(F/-/-)

11. Tag: Ankunft zuhause

Bei den Nachtflügen kommen wir in den Morgenstunden, mit vielen Erlebnissen im Gepäck an. Sollten Sie bereits am Vortag heimkehren müssen, informieren Sie uns bitte, dann berücksichtigen wir das bei unserer Flugwahl natürlich.

Enthaltene Leistungen

- Flug mit Austrian Airlines Wien-Keflavik-Wien, Economy, inkl. 1 Aufgabegepäckstück à 23 kg pro Person // Voraussichtliche Flugzeiten: Hinflug Wien-Keflavik 21.00-23.20 Uhr // Retourflug: Keflavik-Wien 00.10-06.15 Uhr; vorbehaltlich Änderungen; Weitere Abflugorte gerne auf Anfrage möglich (eventuell gegen Aufzahlung).
- Reiseleitung durch deutschsprachigen, zertifizierten Wanderführer (ist gleichzeitig Fahrer:in)
- Alle im Programm enthaltenen Wanderungen und Touren
- 1 Nacht im Gästehaus in Vogar
- 3 Nächte in der Karlsá Lodge, in der Region Tröllaskagi (geteilte Badezimmer)
- 3 Nächte im Gästehaus Brekka (geteilte Badezimmer)
- 1 Nacht in der Berghütte Hveravellir, im Hochland (Matratzenlager inkl. Bettzeug - Kein Einzelzimmer möglich)
- 1 Nacht in Reyklavik im Gasthof Aurora (oder ähnliches)
- Verpflegung: 9x Frühstück (3x bereiten wir das Frühstück gemeinsam zu), 4x Abendessen, 3x Lunchpaket
- Alle Fahrten im 9-Sitzer Typ Caravelle mit Allrad-Antrieb
- Alle Busfahrten, alle Transfers laut Programm

Nicht enthaltene Leistungen

- Whale Watching (z.B. ab Dalvík oder Akureyri) ca. 90 € – zahlbar vor Ort
- Mývatn Thermalbäder oder GeoSea Thermalbäder ca. 50 € - zahlbar vor Ort
- Reiten (z.B. ab Dalvík oder Akureyri) ca. 90 € - zahlbar vor Ort
- Kleingruppenzuschlag bei 5-6 TeilnehmerInnen: 250 € pro Person
- weitere nicht inkludierte Mahlzeiten
- Impfungen, Reiseversicherungen etc.
- Ausgaben persönlicher Natur (Getränke, Souvenirs, Trinkgeld, etc.)
- zusätzlich anfallende Kosten bei Krankheit, Rettung, Änderung der Route durch höhere Gewalt bzw. Änderungen durch Flugzeitverschiebungen

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Weltweitwandern

Diese Reise wird von Weltweitwandern veranstaltet.

Kontakt

Weltweitwandern GmbH
Gaswerkstraße 99
8020 Graz

T: +43 3165835040
E: info@weltweitwandern.com

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die AGB der Weltweitwandern GmbH.

Einreisebestimmungen

EU-Staatsbürger und Schweizer benötigen bei einer Aufenthaltsdauer von maximal 3 Monaten für die Einreise einen gültigen Reisepass oder Personalausweis.

Passgültigkeit: Mindestens 3 Monate bei Ausreise

Bitte beachten Sie die Hinweise des Aussenministeriums, des Auswärtigen Amts bzw. des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten

Gesundheit

Informationen zu Standardimpfungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Impfplan bzw. Impfkalender. Wir empfehlen die Mitnahme einer Reiseapotheke. Halten Sie vor Abreise mit Ihrem Hausarzt Rücksprache, welche Medikamente sinnvoll wären.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des Aussenministeriums, des Auswärtigen Amts bzw. des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten.

Wir empfehlen die Mitnahme einer Reiseapotheke. Halten Sie vor Abreise mit Ihrem Hausarzt Rücksprache, welche Medikamente sinnvoll wären.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des Aussenministeriums, des Auswärtigen Amts bzw. des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten.

Klima/Reisezeit

Nach der gängigen Klimaklassifikation von Lauer & Frankenberg herrscht in Island ein maritimes Subpolarklima vor. Das hört sich kälter an als es ist. Maritime Klimate zeichnen sich durch gemäßigte Winter und milde Sommer aus. Island liegt im Bereich des subpolaren Tiefdruckgürtels und damit im Bereich starker Luftströmungen. Die einzige daraus ableitbare Regel beschreibt eine isländische Lebensweisheit gut: „Du denkst, das Wetter ist schlecht? Warte 5 Minuten …“.

Rund ums liebe Geld

1 Euro entsprechen ca. 136 Isländischen Kronen (Kurs Stand Oktober 2026).

Die Preise in der Gastronomie enthalten die Kosten für den Service. Trinkgeld geben ist nicht üblich und wird nicht erwartet. Allerdings freut sich jede Servicekraft und auch jeder Busfahrer oder Begleiter auf geführten Reisetouren, wenn ein Trinkgeld gegeben wird.

Generelle Hinweise

Zeitverschiebung

Der Zeitunterschied zur Mitteleuropäischen Sommerzeit beträgt minus 2 Stunden, zur Mitteleuropäischen Winterzeit minus 1 Stunde.

Strom

Die elektrische Spannung in Island beträgt 220 Volt. Die Steckdosen und Stecker sind zweipolig wie in Österreich, Deutschland und auch der Schweiz. Sie benötigen daher keinen Adapter um ihre elektronischen Geräte verwenden zu können.

Versicherung

Es besteht ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Reiseversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer zusätzlichen Reiseversicherung inkl. Stornoschutz.

geplante Unterkünfte

Gästehaus Vogar:.

Deutsch « Hotel Vogar

Karlsá Lodge:

KARLSÁ

Gästehaus Brekka:

Brekka

Berghütte Hveravellir:

HEIM – Natural Hot Springs & Accomodation on Kjölur route / Road 35 ?

Gästehaus Aurora:

Guesthouse Aurora

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiselands. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein – das erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do’s and Dont’s, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue“ im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische, familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere - diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“, „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht´s eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten – zum Beispiel mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-

Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen – die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können – dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten – oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don’ts für Ihre Reise:

Fotografieren
Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!
  Zusätzliche Tipps:
- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder

Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!“, der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.
- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jede:r Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet – Verdachtsfälle oder Straftaten –, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.
- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- ACHTUNG: In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter: https://www.bmf.gv.at/dam/bmfgvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.

- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausstattung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlagen nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!



Ihr Kontakt

Michael Naftz
+43 316 58 35 04 - 36
michael.naftz@weltweitwandern.com